

Laterne, Laterne

1. Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Brenne auf, mein Licht,
Brenne auf, mein Licht,
aber nur meine
liebe Laterne nicht.

2. Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Sperrt ihn ein den Wind,
sperrt ihn ein den Wind
er soll warten,
bis wir zuhause sind.

3. Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Bleib hell, mein Licht.
Bleib hell, mein Licht.
Denn sonst strahlt meine
liebe Laterne nicht.

St. Martin

1. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
Sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
Sein Mantel deckt' ihn warm und gut.

2. Im Schnee saß, im Schnee saß,
Im Schnee, da saß ein alter Mann,
Hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.
"O helft mir doch in meiner Not,
Sonst ist der bittre Frost mein Tod!"

3. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zog die Zügel an,
Sein Ross stand still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt'
Den warmen Mantel unverweilt.

4. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gab den halben still:
Der Bettler rasch ihm danken will
Sankt Martin aber ritt in Eil'
Hinweg mit seinem Mantelteil.

Oldenburger Lambertus-Lied (Laternelaufen)



1. Lam - ber - tus, Lam - ber - tus, Lam - ber - tus leuch - te
uns vo - ran, auf dass es Frie - den wer - den kann! Ge -
lobt seist Du für Dei - nen Mut Dein Glau - be kam der
Welt zu - gut.

2. Wie war doch, wie war doch, wie war doch
Deine Freude groß,
wenn Du als Bischof spendest Trost.
In Maastricht halfst Du wohlbekannt
mit Gottes Rat und milder Hand.

3. Voll Demut, voll Demut, voll Demut
wähltest Du den Schmerz,
statt Dolch und Lanze sprach Dein Herz.
Du gabst Dein Leben für Gott dahin
und hast Streit geschlichtet in Jesu Sinn.

4. Wir ehren, wir ehren, wir ehren
heut, was Du getan,
Du tapfrer, edler Gottesmann.
Lambertus, gib uns Gottvertraun
dass wir auf unsern Glauben baun.

5. Geheiligt, geheiligt, geheiligt soll Dein Name sein,
Er strahlt wie Licht, so hell und rein:
Lambertus, sei unser Stern zur Nacht,
schütze dieses Haus*, gib auf uns acht!

* „dieses Haus“ = St. Lamberti Kirche oder „Oldenburg“

Melodie: traditionell, Text: Angela Rieger, textpalast.de, 2023

Ich gehe mit meiner Laterne!

1. Ich gehe mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir,
dort oben leuchten die Sterne
und unten, da leuchten wir!

Der Hahn, der kräht, die Katz miaut.

Rabimmel, rabammel, rabum.

Der Hahn, der kräht, die Katz miaut.

Rabimmel, rabammel, rabum.

2. Wir ziehen froh durch die Straßen,
durch Stadt und Wald und Feld,
und lassen das Lichtein leuchten,
hinein in die dunkle Welt.

Laternenlicht, verlösch mir nicht.

Rabimmel, rabammel, rabum.

Laternenlicht, verlösch mir nicht. Rabimmel, rabammel, rabum.

3. Wir singen fröhliche Lieder
bis unsre Laterne geht aus.

Doch morgen kommen wir wieder
und zieh'n in die Nacht hinaus.

Mein Licht ist aus, ich geht nach Haus.

Rabimmel, rabammel, rabum.

Mein Licht ist aus, ich geht nach Haus. Rabimmel, rabammel, rabum.

Tragt in die Welt nun ein Licht

1. Tragt in die Welt nun ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein
Seht auf des Lichtes Schein.

2. Tragt zu den Kindern ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein
Seht auf des Lichtes Schein.

3. Tragt zu den Kranken ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein

Lasst uns froh und munter sein - zum Martinsabend

1. Lasst uns froh und munter sein, und uns heut von Herzen freun!

Lustig, lustig, tralalalala, nun ist Martinsabend da, nun ist
Martinsabend da.

2. Nehmt den Kürbis in die Hand, rasch das Kerzchen angebrannt!

Lustig, lustig, tralalalala, nun ist Martinsabend da, nun ist
Martinsabend da.

3. Springen wolln wir kreuz und quer, übers liebe Kerzchen her!

Lustig, lustig, tralalalala, nun ist Martinsabend da, nun ist
Martinsabend da.

4. Allen Kindern nun viel Spaß, wirft auch Sankt Martin was.

Lustig, lustig, tralalalala, nun ist Martinsabend da, nun ist
Martinsabend da.

5. Und dann backt nach altem Brauch, uns die Mutter Kuchen auch.

Lustig, lustig, tralalalala, nun ist Martinsabend da, nun ist
Martinsabend da.

6. Nach der Freude danken wir, unsrem lieben Gott dafür.

Lustig, lustig, tralalalala, nun ist Martinsabend da, nun ist
Martinsabend da.

(Quelle: unbekannt)